

Nationalrat**Rada – Rasinger**

RADA Robert, Dr., Landesschulinspektor, Oberhausen

Partei: Sozialdemokratische Partei Österreichs

Wahlkreis 3A (Weinviertel)

Eintritt in den Nationalrat und

Angelobung 1 (7. 11. 1994) 5

Gewählt in

den Umweltausschuß (Ersatzmitglied) am 15. 12. 1994

den Unterrichtsausschuß (Mitglied) am 15. 12. 1994

den Ausschuß für Wissenschaft und Forschung (Mitglied) am 15. 12. 1994

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschußsitzung am 16. 12. 1994

Berichterstatter über

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1995 (Spezialberichterstatter über die Beratungsgruppe XIII, Wissenschaft, Forschung und Kunst) 27 127

die Vereinbarung (MOU) zwischen Mitgliedstaaten der Europäischen Weltraumorganisation und der Europäischen Weltraumorganisation über die Durchführung des Projekts Mercure samt Anlagen 47 37–38

ein Bundesgesetz, mit dem die Verordnung betreffend Regelung der Ausbildung zum Zahnarzt geändert wird 57 613

Redner in der Verhandlung über

die Erklärung des Bundesministers für Finanzen Dipl.-Kfm. Lacina Ferdinand zum Thema „Vorbereitung des Bundesvoranschlages 1995 und des Budgetprogrammes 1995 bis 1998“ 18 51–52

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1995 (Beratungsgruppe VI, Unterricht und kulturelle Angelegenheiten) 29 57–59

die dringliche Anfrage der Abg. Mag. Schweitzer Karl u. Gen. betr. Parteipolitik in der Schule (934/J) 34 142–143

den Antrag der Abg. Tichy-Schreder Ingrid, Mrkvicka Franz, Mag. Praxmarer Karin, Mag. Gföhler Willibald, Schaffenrath Maria u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Schulorganisationsgesetz geändert wird (214/A) 39 171–172

den Antrag der Abg. Ing. Langthaler Monika u. Gen. betr. Nationalpark Donau-Auen (2/A) (E) 47 47–48

den Forschungsbericht 1995 49 250–251

die dringliche Anfrage der Abg. Dr. Haider Jörg u. Gen. betr. „Ausverkauf der österreichischen Wirtschaft und Gefährdung des Industriestandortes Österreich“ (1965/J) 51 186–187

die dringliche Anfrage der Abg. Ing. Langthaler Monika u. Gen. betr. Gefährdung des Umwelt- und Wirtschaftsstandortes Österreich (2079/J) 57 171–172

Tatsächliche Berichtigung in der Debatte über die dringliche Anfrage der Abg. Dr. Haider Jörg u. Gen. betr. „Ausverkauf der österreichischen Wirtschaft und Gefährdung des Industriestandortes Österreich“ (1965/J) 51 224

Schriftliche Anfragen

(866/J 1995 03 29) betr. Maßnahmen gegen rechts-extremistische Aktivitäten

Beantwortet von Bundesminister Dr. E i n e m Caspar (739/AB 1995 05 11)

(865/J 1995 03 29) betr. die Aufnahme aus anderen Bundesländern stammender Patienten in Spitäler und Ausgleichszahlungen an die Spitalserhalter

Beantwortet von Bundesministerin Dr. K r a m - m e r Christa (862/AB 1995 05 26)

(1436/J 1995 06 23) betr. Integration Behindter in das Sekundarschulwesen

Beantwortet von Bundesministerin G e h r e r Elisabeth (1463/AB 1995 08 22)

(2134/J 1995 11 17) betr. Gesinnungsterror (*Kontrolle des politischen Privatlebens der Bezirksschulinspektorin Inge M. durch den Bezirkshauptmann von Korneuburg*)

Beantwortet von Bundesministerin G e h r e r Elisabeth (2073/AB 1996 01 16)

RASINGER Erwin, Dr., Praktischer Arzt, Wien

Partei: Österreichische Volkspartei

Bundeswahlvorschlag

Eintritt in den Nationalrat und

Angelobung 1 (7. 11. 1994) 5

Gewählt in

den Gesundheitsausschuß (Mitglied) am 14. 12. 1994

Zur Schriftführer gewählt in der Ausschußsitzung am 16. 12. 1994

den Gleichbehandlungsausschuß (Mitglied) am 14. 12. 1994

den Immunitätsausschuß (Ersatzmitglied) am 14. 12. 1994

den Kulturausschuß (Mitglied) am 14. 12. 1994

Redner in der Verhandlung über

die dringliche Anfrage der Abg. Mag. Schweitzer Karl u. Gen. betr. Mißstände in der Sozialversicherung am Beispiel der AUVA (43/J) 6 103–107

Nationalrat**Rasinger – Rauch-Kallat**

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1995 (Beratungsgruppe VII, Soziales) **31** 120–123, (Beratungsgruppe XV, Gesundheit und Konsumentenschutz) **33** 30–32

das Tabakgesetz **39** 72–73

die Vereinbarung gemäß Artikel 15 a B-VG über eine Änderung der Vereinbarung gemäß Artikel 15 a B-VG über die Krankenanstaltenfinanzierung für die Jahre 1991 bis einschließlich 1994, ein Bundesgesetz über die Errichtung des Krankenanstalten-Zusammenarbeitsfonds, ein Bundesgesetz, mit dem das Krankenanstaltengesetz geändert wird (219 d. B.), und ein Bundesgesetz, mit dem das Krankenanstaltengesetz geändert wird (87 d. B.), ein Bundesgesetz, mit dem die finanzielle Beteiligung der Träger der sozialen Krankenversicherung am Krankenanstalten-Zusammenarbeitsfonds geregelt wird, den Antrag der Abg. Dr. Pumberger Alois u. Gen. betr. Finanzierungsschäos mit Gesundheits- und Krankenanstaltenwesen unter besonderer Berücksichtigung der Entwicklung des KRAZAF (45/A) (E) und den Antrag der Abg. Dr. Pumberger Alois u. Gen. betr. Aktivitäten zur Errichtung einer gesamtösterreichischen Koordinationsstelle (148/A) (E) **41** 73–75

die dringliche Anfrage der Abg. Motter Klara u. Gen. betr. zukünftige Finanzierung des Krankenanstaltenwesens (2037/J) **54** 111–113

die Vereinbarung gemäß Art. 15 a B-VG über eine Änderung der Vereinbarung gemäß Art. 15 a B-VG über die Krankenanstaltenfinanzierung für die Jahre 1991 bis einschließlich 1995, den Antrag der Abg. Dr. Nowotny Ewald, Dipl.-Kfm. Dr. Stummvoll Günter u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Finanzausgleichsgesetz 1993, das Wohnbauförderungs-Zweckzuschußgesetz 1989, das Bundeshaushaltsgesetz, das Schülerbeihilfengesetz 1983, das Bundesgesetz über die Errichtung des Krankenanstalten-Zusammenarbeitsfonds, die Krankenanstaltengesetz-Novelle BGBI. Nr. 474/1995 und das Umweltförderungsgesetz geändert werden sowie die finanzielle Beteiligung der Träger der sozialen Krankenversicherung am Krankenanstalten-Zusammenarbeitsfonds geregelt wird, und das Bundesgesetz über die Gewährung eines Bundeszuschusses an das Bundesland Kärnten aus Anlaß der 75. Wiederkehr des Jahrestages der Volksabstimmung (407/A), den Antrag der Abg. Dr. Nowotny Ewald, Dipl.-Kfm. Dr. Stummvoll Günter u. Gen. betr. das Tabakmonopolgesetz 1996 (408/A) und ein Bundesgesetz, mit dem das Fernmeldegesetz 1993, BGBI. Nr. 908/1993, idF BGBI. Nr. 505/1994 geändert wird **57** 397

Schriftliche Anfragen

(2002/J 1995 10 11) betr. EU-Förderungsprogramme im Gesundheitswesen

Beantwortet von Bundesministerin Dr. Krammer Christa (1977/AB 1995 12 11)

(2003/J 1995 10 11) betr. Deutsche Paracelsus-Schulen für Naturheilverfahren GmbH

Beantwortet von Bundesministerin Dr. Krammer Christa (1978/AB 1995 12 11)

Mündliche Anfrage betr.

Neukonstruktion der Spitalsfinanzierung (38/M) – beantwortet von Bundesministerin Dr. Krammer Christa **47** 25

Zusatzfrage zu der mündlichen Anfrage

des Abgeordneten

Mag. Haupt Herbert betr. Gründung von Erwerbsgesellschaften für Angehörige von Gesundheitsberufen (47/M) – beantwortet von Bundesministerin Dr. Krammer Christa **47** 24

RAUCH-KALLAT Maria, Generalsekretärin der ÖVP, Wien

(Ersatz für Dipl.-Kfm. DDr. König Friedrich)

Partei : Österreichische Volkspartei

Wahlkreis 9 (Wien)

Eintritt in den Nationalrat 8. 8. 1995

Angiebung **49** (20. 9. 1995) 51

Siehe auch Personenregister A

Gewählt in

den Hauptausschuß (Mitglied) am 4. 10. 1995

den Ständigen Unterausschuß des Hauptausschusses (Ersatzmitglied) am 4. 10. 1995

den Bautenausschuß (Mitglied) am 4. 10. 1995

Redner in der Verhandlung über

die erste Lesung des Antrages der Abg. Mag. Dr. Petrovic Madeleine u. Gen. betr. ein Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz geändert wird (236/A), und die erste Lesung des Antrages der Abg. Mag. Dr. Petrovic Madeleine u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Parteiengesetz, das Geschäftsordnungsgesetz des Nationalrates, das Klubfinanzierungsgesetz 1985, das Bundesgesetz über die Förderung politischer Bildungsarbeit und Publizistik 1984 und die Nationalrats-Wahlordnung geändert werden (237/A) **49** 260–262

den Antrag der Abg. Dr. Haider Jörg u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem die XIX. Gesetzgebungsperiode des Nationalrates vorzeitig beendet wird (380/A), und den Antrag der Abg. Mag. Dr. Petro-